

## Prüfbericht

Dokumentnummer: (5233/568/13d) – Pan vom 05.11.2013

Auftraggeber: Bostik GmbH  
An der Bundesstraße 16  
33829 Borgholzhausen

Auftrag vom: 15.08.2013

Inhalt des Auftrags: Prüfung des Abrutschens am Dünnbettmörtel „**Ardalith Flex**“ im Rahmen des Konformitätsnachweises nach DIN EN 12004

Prüfungsgrundlage: DIN EN 12004 (Juli 2013) Mörtel und Klebstoffe für Fliesen und Platten – Anforderungen, Konformitätsbewertung, Klassifizierung und Bezeichnung

Probeneingang: 20.08.2013

Probennahme: durch den Auftraggeber

Prüfungsdatum: 09.09.2013

Dieses Prüfbericht umfasst 2 Seiten inkl. Deckblatt.



Dieses Prüfbericht darf nur vollständig und unverändert weiterverbreitet werden. Auszüge oder Kürzungen bedürfen der schriftlichen Genehmigung der MPA Braunschweig. Dokumente ohne Unterschrift und Stempel haben keine Gültigkeit. Das Deckblatt und die Unterschriftenseite dieses Dokuments sind mit dem Stempel der MPA Braunschweig versehen. Das Probenmaterial ist verbraucht. Die Akkreditierungen gelten für die in den aktuellen Urkunden aufgeführten Prüfverfahren. Die Liste der akkreditierten Bereiche ist auf Anforderung erhältlich.

Materialprüfanstalt (MPA)  
für das Bauwesen  
Beethovenstraße 52  
D-38106 Braunschweig

Fon +49 (0)531-391-5400  
Fax +49 (0)531-391-5900  
info@mpa.tu-bs.de  
www.mpa.tu-bs.de

Norddeutsche LB Hannover  
106 020 050 BLZ 250 500 00  
Swift-Code: NOLADE 2H  
USt.-ID-Nr. DE183500654  
Steuer-Nr.: 14/201/22859  
IBAN: DE5825050000106020050

Notified body (0761-CPD)

Die MPA Braunschweig ist für Prüfung, Überwachung, Inspektion und Zertifizierung bauaufsichtlich anerkannt und notifiziert. Die MPA Braunschweig ist als Prüf- und Kalibrierlaboratorium nach ISO/IEC 17025 und als Inspektionsstelle nach ISO/IEC 17020 akkreditiert.

## 1 Auftrag

Die Bostik GmbH beauftragte die Materialprüfanstalt (MPA) für das Bauwesen mit der Prüfung des Abrutschens am Dünnbettmörtel „Ardalith Flex“. Die Prüfung sollte nach DIN EN 12004 Tabelle 1c (verringertes Abrutschen) erfolgen.

Für die Durchführung der Prüfung übergab der Auftraggeber der MPA einen 25-kg-Sack mit folgender Kennzeichnung:

Ardalith Flex (Mischungsverhältnis: Pulver : Wasser = 25 : 7,5 Masse-Teile)

## 2 Prüfung und Ergebnis

Der Nachweis der Produkteigenschaft erfolgte unter Beachtung der Festlegungen in Tabelle 1c der DIN EN 12004 für zementhaltige Mörtel und der darin zitierten Prüfnorm.

### Abrutschen gemäß DIN EN 1308

Abrutschmaß	
Mittelwert je Fliese [mm]	Mittelwert [mm]
0,2; 0,2; 0,1	0,2



Dr.-Ing. K. Herrmann  
Leiter der Prüfstelle



i.A.



M. Pankalla  
Sachbearbeiter

## Prüfbericht

Dokumentnummer: (5155/266/09a) – Pan vom 29.07.2009

Auftraggeber: Bostik GmbH  
An der Bundesstraße 16  
D 33829 Borgholzhausen

Auftrag vom: 04.06.2009

Inhalt des Auftrags: Erstprüfung des Flexmörtels „Ardal Ardalith Flex“ im  
Rahmen des Konformitätsnachweises nach DIN EN 12004

Prüfungsgrundlage: DIN EN 12004 (November 2007) Mörtel und Klebstoffe für  
Fliesen und Platten – Anforderungen, Konformitäts-  
bewertung, Klassifizierung und Bezeichnung

Probeneingang: 17.06.2009

Probennahme: Durch den Auftraggeber

Prüfungszeitraum: 17.06. bis 24.07.2009

Dieses Prüfbericht umfasst 3 Seiten inkl. Deckblatt.



Dieses Prüfbericht darf nur vollständig und unverändert weiterverbreitet werden. Auszüge oder Kürzungen bedürfen der schriftlichen Genehmigung der MPA Braunschweig. Dokumente ohne Unterschrift und Stempel haben keine Gültigkeit. Das Deckblatt und die Unterschriftenseite dieses Dokuments sind mit dem Stempel der MPA Braunschweig versehen. Das Probenmaterial ist verbraucht. Die Akkreditierungen gelten für die in den aktuellen Urkunden aufgeführten Prüfverfahren. Die Liste der akkreditierten Bereiche ist auf Anforderung erhältlich.

Materialprüfanstalt (MPA)  
für das Bauwesen  
Beethovenstraße 52  
D-38106 Braunschweig

Fon +49 (0)531-391-5400  
Fax +49 (0)531-391-5900  
info@mpa.tu-bs.de  
www.mpa.tu-bs.de

Norddeutsche LB Hannover  
106 020 050 BLZ 250 500 00  
Swift-Code: NOLADE 2H  
USt.-ID-Nr. DE183500654  
Steuer-Nr.: 14/201/22859  
IBAN: DE5825050000106020050

Notified body (0761-CPD)

Die MPA Braunschweig ist für Prüfung, Überwachung,  
Inspektion und Zertifizierung bauaufsichtlich anerkannt  
und notifiziert. Die MPA Braunschweig ist als Prüf- und  
Kalibrierlaboratorium nach ISO/IEC 17025 und als  
Inspektionsstelle nach ISO/IEC 17020 akkreditiert.

## 1 Auftrag

Die Bostik GmbH & Co. KG beauftragte die Materialprüfanstalt (MPA) für das Bauwesen mit der Erstprüfung des mineralischen Flexmörtels „Ardal Ardalth Flex“. Die Prüfungen sollten nach DIN EN 12004 Tabelle 1a (normal erhärtende Mörtel) und 1c (verlängerte offene Zeit) erfolgen.

Für die Durchführung der Prüfungen übergab der Auftraggeber der MPA einen 25-kg-Sack mit folgender Kennzeichnung:

Ardal Ardalth Flex

(Mischungsverhältnis: Pulver : Wasser = 25 : 7,5 Masse-Teile)

## 2 Prüfungen und Ergebnisse

Der Nachweis der Produkteigenschaften erfolgte unter Beachtung der Festlegungen in Tabelle 1 der DIN EN 12004 für zementhaltige Mörtel und den darin zitierten Prüfnormen.

### 2.1 Haftzugfestigkeit nach Trockenlagerung gemäß DIN EN 1348

Haftzugfestigkeit		Bruchbild <sup>1)</sup>
Einzelwerte [N/mm <sup>2</sup> ]	Mittelwert [N/mm <sup>2</sup> ]	
2,45; 2,00; 2,00; 2,33; 2,09; 2,03; 2,26; 2,28; 2,39; 2,25	2,21	90 % AF-T 10 % CF-A

### 2.2 Haftzugfestigkeit nach Wasserlagerung gemäß DIN EN 1348

Haftzugfestigkeit		Bruchbild <sup>1)</sup>
Einzelwerte [N/mm <sup>2</sup> ]	Mittelwert [N/mm <sup>2</sup> ]	
2,78; 2,62; 2,51; 2,59; 2,41; 2,58; 2,46; 2,44; 2,44; 2,03	2,49	90 % AF-T 10 % CF-A

### 2.3 Haftzugfestigkeit nach Warmlagerung gemäß DIN EN 1348

Haftzugfestigkeit		Bruchbild <sup>1)</sup>
Einzelwerte [N/mm <sup>2</sup> ]	Mittelwert [N/mm <sup>2</sup> ]	
1,92; 1,76; 1,85; 1,97; 1,68; 1,82; 1,95; 1,87; 1,78; 1,89	1,85	60 % AF-T 40 % CF-A

## 2.4 Haftzugfestigkeit nach Frost-Tau-Wechsel-Lagerung gemäß DIN EN 1348

Haftzugfestigkeit		Bruchbild <sup>1)</sup>
Einzelwerte [N/mm <sup>2</sup> ]	Mittelwert [N/mm <sup>2</sup> ]	
2,19; 2,23; 2,02; 2,19; 2,20; 2,23; 2,19; 2,21; 1,90; 2,15	2,15	70 % AF-T 30 % CF-A

## 2.5 Offene Zeit: Haftzugfestigkeit gemäß DIN EN 1346

Fliesen eingelegt nach [min]	Haftzugfestigkeit		Bruchbild <sup>1)</sup>
	Einzelwerte [N/mm <sup>2</sup> ]	Mittelwert [N/mm <sup>2</sup> ]	
20	2,02; 1,96; 2,25; 2,37; 1,99; 2,43; 2,12; 1,79; 2,32; 2,12	2,14	90 % CF-A 10 % AF-T
30	1,88; 2,11; 2,28; 2,46; 2,03; 1,94; 2,51; 2,22; 2,46; 1,89	2,18	90 % CF-A 10 % AF-T

<sup>1)</sup> Legende der Bruchbilder

Bruchbild CF-A: Kohäsionsbruch im Fliesenkleber

Bruchbild AF-T: Adhäsionsbruch zwischen Fliesenkleber und Fliese

## 3 Bewertung der Prüfergebnisse

Der untersuchte Flexmörtel „Ardal Ardalith Flex“ erfüllt in den geprüften Eigenschaften die Anforderungen der DIN EN 12004 (November 2007) „Mörtel und Klebstoffe für Fliesen und Platten – Anforderungen, Konformitätsbewertung, Klassifizierung und Bezeichnung“ für zementhaltige Mörtel mit verlängerter offener Zeit (Haftzugfestigkeit  $\geq 0,5$  N/mm<sup>2</sup> nach mindestens 30 min) und erhöhten Anforderungen (Haftzugfestigkeit  $\geq 1,0$  N/mm<sup>2</sup>).

Der Flexmörtel „Ardal Ardalith Flex“ kann somit gemäß DIN EN 12004, Tabelle 5 mit C 2E (zementhaltiger Mörtel für erhöhte Anforderungen mit verlängerter offener Zeit) klassifiziert und bezeichnet werden.

Braunschweig, den 29.07.2009



Dipl.-Min. F. Ehrenberg  
stellv. Leiter der Abteilung



i.A.



M. Pankalla  
Sachbearbeiter